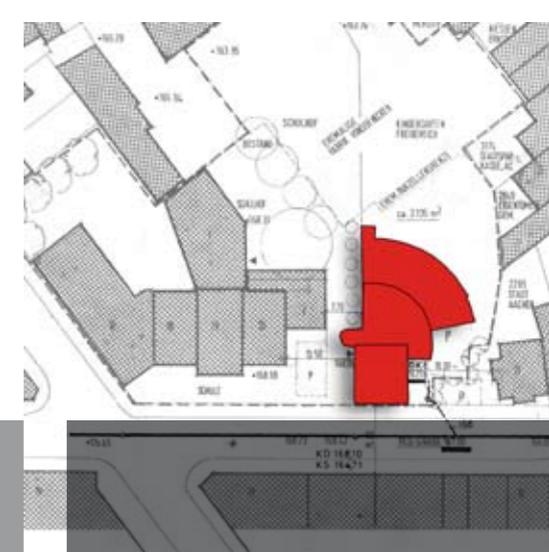
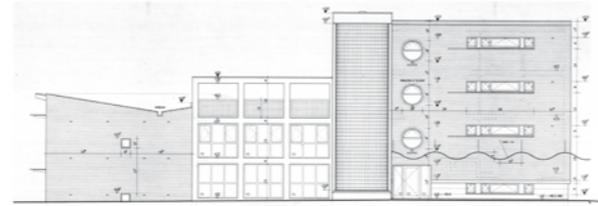
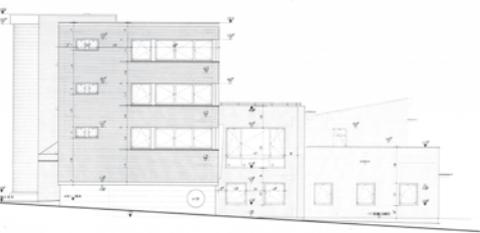


Das Projekt wurde aufgenommen in den Gothaer Architekturführer „Aachen, Stadtführer für zeitgenössische Architektur, 1999“



jahr 1995
kosten 1.88 mio €
entwurf arch.-büro bontenackels, ac gm ac, klasen, lieffertz

passtraße 10 kindertagesstätte passtraße



Die städtebauliche Situation des Grundstückes an der Passtraße wird bestimmt durch die bis zu fünfgeschossige, geschlossene Blockrandbebauung der Passtraße, dem Solitär der alten preußischen Volksschule und den jetzigen Grundstücksgrenzen des Neubaubestandes der 70er Jahre.

In diesem Bereich schließt die KiTa eine vorhandene Baulücke. Ihr Baukörper wurde so platziert, dass er die ehemaligen Baugrenzen aufgreift und ins Blockinnere überleitet.

Das Gebäude besteht aus einem viergeschossigen Vorderhaus, einer zweigeschossigen, zentralen Halle und einem zweigeschossigen Rundbau, dessen aneinandergereihte Räume sich radial um die Halle gruppieren und zum Außengelände hin öffnen.

Insgesamt wirkt das Gebäude zur Straße und zur Schule geschlossen, während sich die offenen Südostfassaden zur Spielfläche hin öffnen. Die Flachdächer sind teilweise bespielbar und vermitteln in „gestapelten“ Gruppen einen direkten Außenbezug.

